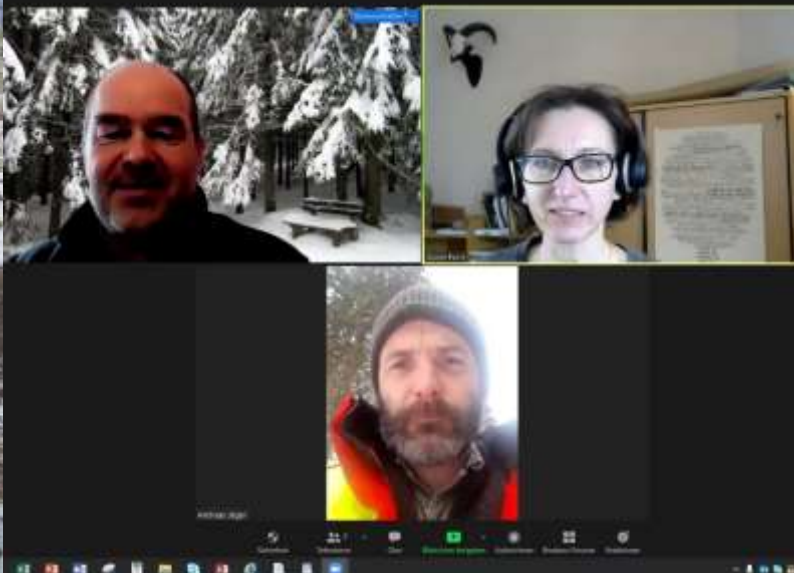


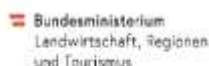


© Waldverband Steiermark



# Einladung

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union



Steiermärkischer FORSTVEREIN

**Termin:** Dienstag, 2. März 2021, (Teil 1) und  
Dienstag, 9. März 2021 (Teil 2)  
**Ort:** Zoom-Meeting

## Seminar „Forstwirtschaft 4.0 – modernes Management im Forstbetrieb“ (Kurs Nr. 1421)

Spätestens die Corona-Zeit hat deutlich gemacht, welche Möglichkeiten die Digitalisierung für das Management von Betrieben birgt. In den letzten Jahren haben sich Tools zur Steuerung betrieblicher Abläufe und Kommunikationskanäle entwickelt, die es noch vor einem Jahrzehnt nicht gab. Damit wurde in der Forstwirtschaft ein Wandel in Management und Kommunikation eingeläutet, der aber zumindest von Teilen der sehr traditionsbewussten Branche argwöhnisch beäugt wird. Welche Vorgänge können in einem modernen Forstbetrieb digitalisiert werden, was kann, was darf nicht digitalisiert werden?

### Dienstag, 2. März 2021 (Teil 1)

- |                     |  |
|---------------------|--|
| 9.00 bis 9.15 Uhr   | <b>Begrüßung</b><br>Dipl.-Ing. Dagmar Karisch-Gierer, Forstliche Ausbildungsstätte Pichl   |
| 9.15 bis 10.15 Uhr  | <b>Neues Management und neue Kommunikation – Warum wir uns im Umgang mit Information immer wieder neu erfinden müssen</b><br>Nikolaus Pedarnig Bakk.techn., unidata.forst, Ingenieurbüro für Forstwirtschaft, Wien   |
| 10.15 bis 10.30 Uhr | <b>Pause</b>   |
| 10.30 bis 11.30 Uhr | <b>Das digitalisierte Controlling im Forstbetrieb</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Anforderungen und Potentiale von Controlling im Forstbetrieb</li> <li>■ Von der Finanzbuchhaltung zu den forstlichen Kernkennzahlen</li> <li>■ Kombinierte Deckungsbeitrags-, Deckungseinschlags- und Gewinnpunktrechnung zur Betriebssteuerung im Forstbetrieb</li> <li>■ Praxisbeispiele eines forstlichen Musterbetriebes</li> </ul> Dipl.-Ing. Gerald Rothleitner, Land&Forst Betriebe Österreich, Wien |
| 11.30 bis 12.15 Uhr | <b>Diskussion: Wieviel Digitalisierung braucht ein Forstbetrieb, wieviel verträgt er?</b><br>Nikolaus Pedarnig, Gerald Rothleitner und TeilnehmerInnen   |



Diese Veranstaltung ist ein Beitrag zur Umsetzung der PEFC-Regionenzertifizierung in Österreich.

## Dienstag, 9. März 2021 (Teil 2)

- 9.00 bis 9.15 Uhr **Begrüßung**  
Dipl.-Ing. Dagmar Karisch-Gierer, Forstliche Ausbildungsstätte Pichl
- 9.15 bis 10.15 Uhr **Organisation, Strategie und das operative Geschäft – Warum wir Visionen und Ziele für unser (Forst-) Unternehmen brauchen**  
Nikolaus Pedarnig Bakk.techn., unidata.forst, Ingenieurbüro für Forstwirtschaft, Wien
- 10.15 bis 10.30 Uhr **Pause**
- 10.30 bis 11.30 Uhr **Die Digitalisierung im Holzgeschäft: Vom Schlussbrief bis zur Zahlung – welche Potentiale können ausgeschöpft werden?**
- **Grundlagen, FHPDAT, Datenschutz, Logistiksteuerung, Protokollanalysen**  
Raimund Ziegler, Felix Tools Ges.m.b.H., Gössendorf/Steiermark
  - **Praxisbeispiel aus einem steirischen Privatbetrieb**  
Ing. Martin Lederer, Forstbetrieb Franz Mayr-Melnhof-Saurau, Frohnleiten
  - **Digitalisierung des Holzgeschäftes bei den ÖBf AG**  
Heinrich Priller, Österreichische Bundesforste AG
- 11.30 bis 12.15 Uhr **Digitale Transformation im Forstbetrieb – Möglichkeiten und Erfolge, Grenzen und Potentiale**  
Dipl.-Ing. Willi Ehrenhöfer, Forstbetrieb Franz Mayr-Melnhof-Saurau, Frohnleiten

### Seminarkosten:

- Seminarbeitrag\*: € 80,- (gefördert)
- € 160,- (ungefördert)

\* Bitte beachten Sie die Regelungen zum Kreis der förderbaren Personen in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen.